



SACHSEN-ANHALT

Polizeimeldung: 333/2025
Burg, den 22.12.2025

Polizeirevier Jerichower Land

Polizeimeldung Polizeirevier Jerichower Land

Berichtszeitraum 21.12.-22.12.2025

Tägliche Verkehrs- und Kriminalitätslage „Maulwurfvertreibung“ geht schief“ "E-Bikes aus Gemeinschaftskeller entwendet" "Wildunfälle im Jerichower Land"

„Maulwurfvertreibung“ geht schief

Jerichower Land, 19.12.2025

Am vergangenen Freitag kam es zum Brand eines Nebengelasses in einer Ortslage im Jerichower Land. Der Beschuldigte der fahrlässigen Brandstiftung hatte hierbei den Plan gefasst einen Maulwurf von seinem Grundstück zu vertreiben. Er tränkte hierfür mehrere Lappen mit Diesel, steckte die Lappen in die Ausgänge der Maulwurfhöhle und zündete diese an. Der Plan ging jedoch nach hinten los. Die entstandenen Flammen schlugten in Folge auf das Nebengelass über, welches dadurch vollständig abbrannte. Zudem griff das Feuer auch auf die Hausfassade über und diese wurde dadurch beschädigt. Die Feuerwehr war entsprechend vor Ort im Einsatz. Die Kriminalpolizei kam ebenfalls zum Einsatz. Insgesamt entstand ein Sachschaden im mittleren fünfstelligen Bereich.

Ob der Maulwurf dadurch in die Flucht geschlagen wurde, ist nicht bekannt.

E-Bikes aus Gemeinschaftskeller entwendet

Gommern, Max-Planck-Straße, 21.12.2025, 16:00 Uhr bis 22.12.2025, 10:30 Uhr

Die Regionalbereichsbeamten der Einheitsgemeinde Gommern begaben sich in die Max-Planck-Straße in Gommern und nahmen dort eine Anzeige wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls von zwei E-Bikes auf. Die Fahrräder befanden sich im Gemeinschaftskeller des dortigen Mehrfamilienhauses. Die Fahrräder waren jeweils mit einem integrierten hochwertigem Speichenschloss gesichert. Im Zuge der Anzeigenaufnahme wurde bekannt, dass verschiedene Bewohner der Hausgemeinschaft die Hauseingangstür offenstehen lassen bzw. der Entsperrhebel so eingestellt wird, dass die Tür lediglich geschlossen ist und jeder das Mehrfamilienhaus betreten kann.

Die Polizei rät:

- bitte halten Sie die Zugangstüren von Mehrfamilienhäusern stets geschlossen und manipulieren Sie den Entsperrhebel nicht
- lassen Sie nur Personen ins Haus, welche Sie kennen oder sich entsprechend ausweisen können

Wildunfälle im Jerichower Land

Jerichower Land, 20.12.2025 bis 22.12.2025

Am vergangenen Wochenende sowie in den frühen Morgenstunden des heutigen Tages ereigneten sich vermehrt Wildunfälle an verschiedenen Orten im Jerichower Land. Die Tiere, aktuell vor allem Damwild und Rehe, kreuzen hierbei zumeist die Fahrbahn und ein Zusammenstoß kann in Folge oftmals nicht verhindert werden. Insbesondere zur Morgendämmerung ist besondere Vorsicht und vorausschauendes Fahren geboten.

Impressum: Polizeiinspektion Stendal, Polizeirevier Jerichower Land, Beauftragter für Pressearbeit, Bahnhofstraße 29 b
39288 Burg, Tel: +49 3921 920 198 Fax: +49 3921 920 305 Mail: za.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de